

**Wirtschaftsplan
der Theater, Oper und Orchester GmbH Halle
für das Geschäftsjahr 2023**

Rechtliche Grundlagen

Gemäß den Ratsbeschlüssen der Stadt Halle (Saale) vom 26. November 2008 wurden der Verbund Oper/Staatskapelle Halle, das neue theater Halle, das Puppentheater Halle und das Thalia Theater Halle als kommunale Eigen- bzw. Regiebetriebe der Stadt Halle mit allen Gegenständen des Aktiv- und Passivvermögens auf die Theater, Oper und Orchester GmbH Halle (TOOH) zum 1. Januar 2009 ausgegliedert.

Gegenstand der Gesellschaft ist der Betrieb eines Mehrspartenhauses einschließlich Orchester. Der Theaterbetrieb dient der Förderung von Kunst und Kultur in der Öffentlichkeit.

Organe der Gesellschaft sind Geschäftsführung, Aufsichtsrat und Gesellschafterversammlung.

Durch Aufsichtsratsbeschluss vom 2. Juli 2020 wurde Uta van den Broek als Geschäftsführerin der Theater, Oper und Orchester GmbH Halle bestellt.

Wirtschaftliche Grundlagen

Am 20. Dezember 2018 wurde zwischen dem Land Sachsen-Anhalt und der Stadt Halle (Saale) der Zuwendungsvertrag über die Förderung der Theater, Oper und Orchester GmbH Halle geschlossen. Mit diesem Vertrag soll die Theater, Oper und Orchester Halle GmbH als Vollspartenhaus dauerhaft auf eine gesicherte Grundlage gestellt, sowie die künstlerische Qualität erhalten und gefördert werden. Im Wege der Festbetragsfinanzierungen gewähren das Land Sachsen-Anhalt und die Stadt Halle (Saale) nicht rückzahlbare Zuwendungen. Der Vertrag ist geschlossen für die Laufzeit vom 1. Januar 2019 bis 31. Dezember 2023.

Sachstand und Planungsprämissen:

Die Vereinigung der Eigen- und Regiebetriebe in der GmbH führte in der Vergangenheit zu umfangreichen Synergieeffekten. Seit Gründung der GmbH reduzierten sich die Personalstellen in den künstlerischen und technischen Bereichen sowie in der Verwaltung von 570 auf 464 Stellen. Die Beschäftigten verzichteten über viele Jahre im Zuge der Sanierungs- und Strukturanpassung auf Gehaltsbestandteile und entlasteten damit die TOOH im Personalkostenbereich. Weitere Einspareffekte wurden in den allgemeinen Betriebskosten erzielt. Trotz dieser Sparmaßnahmen verfolgt die TOOH erfolgreich ihr Ziel hochwertige Theater- und Konzertangebote für die Stadt Halle (Saale) und die Region anzubieten. So beläuft sich auch in der Spielzeit 2022/23 die Anzahl der Premieren und Wiederaufnahmen auf gleichem Niveau wie in den Jahren vor der Pandemie. Die Staatskapelle wird die Konzertreihen in bewährter Weise fortführen. Die Mitwirkung bei der Pflege des Erbes von Georg Friedrich Händel und die Teilnahme an den jährlichen Händel-Festspielen wird in bewährter Weise fortgesetzt. Gleichzeitig wird die Gesellschaft Angebote im Bereich der Neuen Musik realisieren. Durch neue Formate und unterstützende Vermittlungsarbeit sollen verstärkt jüngere Zielgruppen erreicht werden und die Umsetzung der im Modellprojekt „Theaterpädagogik im Land Sachsen-Anhalt“ erprobten Formate fortgeführt werden. Die Gesellschaft wird ihre künstlerischen Kompetenzen für die Belange der kulturellen Bildung nach dem Ende der Einschränkungen während der SARS-CoV-2 Pandemie wieder verstärkt in Institutionen und Prozesse einbringen. Kooperationen mit anderen kulturellen Einrichtungen des Landes Sachsen-Anhalt, der freien Szene und verschiedenen Institutionen der Stadt Halle sind in Planung.

Die Pandemie stellte die TOOH in den Spielzeiten 2020/2021 und 2021/22 vor große Herausforderungen. Zum Zeitpunkt dieser Berichterstattung ist die pandemische Krise noch nicht überwunden. In der Spielzeit 2021/22 war der Spielbetrieb von September 2021 bis März 2022 von verschiedenen Eindämmungsverordnungen und Zugangsmodellen (3G/2G/2G+) geprägt. Der Probenbetrieb war möglich und wurde inszenierungsbezogen aufrechterhalten. Die behördlichen Verordnungen und daraus resultierenden Hygiene-schutzbestimmungen reduzierten die verkäuflichen Plätze teilweise auf ein Viertel der ursprünglichen Kapazitäten.

Hygiene- und Schutzkonzepte verursachten pandemiebedingte Mehraufwendungen im laufenden Geschäftsbetrieb und im Investitionsbereich.

Der vorliegende Wirtschaftsplan geht von der Annahme aus, dass das Wirtschaftsjahr 2022 weiterhin unter pandemischen Einfluss steht. Im Wirtschaftsjahr 2023 wurde mit einer Erholung der Einnahmen aus Ticketerlösen geplant. Daher orientiert sich die Planung der Auslastung und Belegung der Spielstätten für das Jahr 2023 am Zuschauerverhalten während des Spielbetriebes vor der Pandemie bzw. dem Jahr 2019.

Die Betriebsausgaben erhöhen sich tendenziell durch Inflationseffekte, durch Marktverknappung, insbesondere beim Material.

Die Planungsdokumente des Wirtschaftsplanes umfassen:

- Gewinn- und Verlustrechnung (Anlage 1)
- Zuschussplan / Haushaltsrelevante Positionen des Trägers (Anlage 2)
- Bilanz (Anlage 3)
- Finanzplan (Anlage 4)
- Personalplan, Investitionsplan, Instandhaltungsplan (Anlage 5)
- Organigramm 2023 (Anlage 6)
- Investitionsplan 2023 (Anlage 7)
- Leistungsdaten (Anlage 8)

1. Gewinn- und Verlustrechnung

Die Gewinn- und Verlustrechnung (Erfolgsplan) gemäß **Anlage 1** wurde unter der Annahme aufgestellt, dass im Wirtschaftsjahr 2023 die Spielstätten über uneingeschränkte Platzkapazität verfügen. Die Planung orientiert sich an den Verkaufs- und Auslastungszahlen des Spielbetriebes vor der Pandemie bzw. dem Jahr 2019. Dabei wurde eine kalkulatorische Auslastung der Spielstätten von 74 Prozent erreicht, die hier als Planungsgrundlage dient.

Es wurde unterstellt, dass der Spielbetrieb im Jahr 2023 ff. durchweg aufrechterhalten bleibt.

Erläuterung ausgewählter Positionen

1.1 Umsatzerlöse

Für das Geschäftsjahr 2023 werden für die Theater, Oper und Orchester GmbH Halle Umsatzerlöse aus Kartenverkäufen und Gastspielen in Höhe von insgesamt 3.697 T€ geplant. Damit liegen die geplanten Einnahmen um 2.929 T€ höher als im abgeschlossenen Geschäftsjahr 2021.

Die sonstigen Umsatzerlöse werden mit 211 T€ geplant und beinhalten Erlöse aus dem Verkauf von Programmheften, Erlöse aus Vermietungen und periodenfremde Erträge. Die Garderobengebühr wird gemäß Beschluss des Aufsichtsrates nicht mehr an den Garderoben kassiert, sondern ist im Kartenpreis enthalten.

1.2. Sonstige betriebliche Erträge

Neben den Umsätzen aus dem Spielbetrieb sind für das Geschäftsjahr 2023 sonstige betriebliche Erträge in Höhe von 243 T€ geplant, darin enthalten sind Fördergelder, Spenden, Skonti und die nicht liquiditätswirksame Auflösung des Sonderpostens in Höhe von 81 T€.

1.3 Zuschüsse

Die Zuschüsse von Stadt und Land an die Gesellschaft setzen sich im Geschäftsjahr 2023 wie folgt zusammen:

Stadt Halle (Saale)

22.651.500 €	laufender Zuschuss
2.821.000 €	Zuschuss Dynamisierung
524.226 €	Sonderzuschuss (Verstärkungsmittel zur Strukturanpassung)

Land Sachsen-Anhalt

10.424.900 €	laufender Zuschuss
2.821.000 €	Zuschuss Dynamisierung

Gesamt: 39.244.400 €

1.4 Aufwendungen

Die Gesamtaufwendungen belaufen sich im Wirtschaftsjahr 2023 auf 43.377 T€.

Sie schlüsseln sich wie folgt auf:

	T€
Materialaufwand	
davon bezogenes Material	707
bezogene Leistungen	2.958
Personalaufwand	34.112
Abschreibungen (Szenario Leasing)	1.523
Sonstige betriebliche Aufwendungen	4.055
Zinsaufwand	1
<u>Steuern (Ertragsteuer aus wirtsch. Geschäftsbetrieb)</u>	<u>21</u>
<u>Gesamtaufwendungen</u>	<u>43.377</u>

1.5 Materialaufwendungen

Bei den Materialaufwendungen handelt es sich um die Kosten für Neuinszenierungen und Kosten für den laufenden Spielbetrieb sowie Honorare und Urheberrechtsabgaben. Von den geplanten Materialaufwendungen in Höhe von 3.665 T€ entfallen 707 T€ auf bezogene Materialkosten und 2.958 T€ auf bezogene Leistungen. In den bezogenen Leistungen sind die Aufwendungen für Honorare für Gäste enthalten.

Die Aufwendungen für bezogenes Material betreffen die Ausstattungen (Bühnenbild, Kostüm, u.a.) für Neuinszenierungen und Wiederaufnahmen. Im Rahmen der Plansumme stehen den Sparten 2023 folgende Budgets für Materialaufwendungen der Neuinszenierungen zur Verfügung:

Oper	300 T€
Schauspiel	160 T€
Puppentheater	40 T€

Damit wurden die Zahlen aus den vorangegangenen Spielzeiten fortgeschrieben, was wiederum eine starke Reduzierung der Budgets bedeutet, da die Preissteigerungen im Einkauf von Holz- und sonstigem Baumaterial, aus denen hauptsächlich Bühnenbilder entstehen, seit dem Jahr 2020 teilweise exponentiell ansteigen und diese Preisanstiege weiter anhalten. An dieser Stelle sei auch auf die aktuelle Inflationsrate von 7 % hingewiesen. Wie sich die Inflationsrate mittel- und langfristig entwickeln wird, kann aktuell nicht vorhergesagt werden.

Von den Aufwendungen für bezogene Leistungen in Höhe von 2.958 T€ entfallen 1.910 T€ auf Honorare für Gäste in allen Sparten. Sie verteilen sich auf die Oper mit 920 T€, das Schauspiel mit 450 T€, die Staatskapelle mit 400 T€ und das Puppentheater mit 140 T€.

Außerdem sind in dieser Position die Aufwendungen für Urheberabgaben, Mieten für Spielstätten, Noten, GEMA, Feuerwachen, Instrumentenreparaturen und Instrumentenstimmungen enthalten.

Der Verteilung des Materialaufwand auf die Sparten ergibt folgendes Bild:

bezogenes Material

	Oper	Schauspiel	Puppentheater	Staatskapelle
Neuinszenierungen	300.000 €	160.000 €	40.000 €	
lfd. Inszenierungskosten	61.000 €	61.000 €	21.400 €	10.000 €
Summe:	361.000 €	221.000 €	61.400 €	10.000 €

gesamt Sparten: 653.400 €

zentraler Bereich: 54.000 €

bezogene Leistungen

Honorare	920.000 €	450.000 €	140.000 €	400.000 €
Feuerwache	50.000 €	25.000 €	5.000 €	
Tantiemen/GEMA	130.000 €	160.000 €	20.000 €	26.000 €
Leihgebühr Noten	2.000 €			40.000 €
Mieten Spielstätten			75.000 €	175.000 €
Instrumentenstimmungen				30.000 €
Instrumentenreparaturen				140.000 €
Summe:	1.102.000 €	635.000 €	240.000 €	811.000 €

gesamt Sparten: 2.788.000 €

zentraler Bereich: 170.000 €

Gesamtaufwand TOOH: 3.665.400 €

1.6 Personalaufwendungen

Das Organigramm für das Geschäftsjahr findet sich in der **Anlage 6**. Die GmbH plant für das Wirtschaftsjahr 2023 mit 464 Mitarbeitern und 8 Auszubildenden. Die Hochrechnung berücksichtigt eine mögliche Tarifierhöhung im TVöD und geht davon aus, dass diese über die Anpassungsklauseln in alle Bühnentarifverträge übernommen wird. Alle bekannten Tarifsteigerungen des Jahres 2022 (Mindestloohnerhöhung) sind berücksichtigt. Zukünftig wird mit einer durchschnittlichen Tarifsteigerung in allen Bereichen von 2,5 Prozent kalkuliert. Dies entspricht der durchschnittlichen Tarifsteigerung der letzten 10 Jahre.

Personalaufwand des Wirtschaftsjahres 2023 lt. Hochrechnung

zentraler Bereich	12.733.309 €
davon Aushilfen	60.000 €
davon Leistungsentgelt	135.000 €
davon Unfallumlage	114.000 €
Oper	6.031.691 €
davon Vorderhaus	186.000 €
davon Statisten	46.500 €
davon Kinder- und Jugendchor	55.000 €
davon Extrachor	63.000 €
Staatskapelle	11.736.846 €
Schauspiel	2.780.489 €
davon neues theater	1.958.605 €
davon Thalia Theater	572.384 €
davon Vorderhaus	108.500 €
davon Statisten	36.000 €
davon Schauspielstudio	80.000 €
Puppentheater	830.252 €
Gesamtaufwand TOOH:	34.112.587 €

1.7 Abschreibungen

Die Abschreibungen der Planjahre 2023 und ff. berücksichtigen den Wertverzehr des vorhandenen Anlagevermögens sowie der Neuzugänge in den einzelnen Planjahren. Im Planjahr 2023 sind 1.523 T€ ausgewiesen. Da in diesem Planungsszenario davon ausgegangen wird, dass die Bühnentechnik teilweise nicht angeschafft, sondern geleast wird, sind die Leasinggebühren in den laufenden Betriebsausgaben (siehe 1.8) enthalten und beeinflussen die Abschreibungen nicht. Sollten die geplanten Leasingverträge für die Bühnentechnik nicht zustande kommen, erhöhen sich die Abschreibungen auf das Anlagevermögen entsprechend.

1.8 Sonstige betriebliche Aufwendungen

Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen belaufen sich im Plan für das Geschäftsjahr 2023 auf 4.055 T€ und setzen sich wie folgt zusammen:

Kommunikation/ÖA	332 T€	Fuhrpark	46 T€
Gebäudeinstandhaltung/Wartung	620 T€	Versicherungen und Beiträge	168 T€
Arbeitsschutz	15 T€	Hard- und Software	120 T€
Bewachung/externe Pforten	190 T€	Rechts- und Beratungskosten	70 T€
Reinigung	475 T€	Abschluss- u. Buchführung	127 T€
Betriebskosten	690 T€	Ticketgebühren	40 T€
Mieten und Pachten	45 T€	Porto/Telefon/Büro/GEZ	74 T€
Leasing	130 T€	Verwaltung/Fortbildung/FSJ	205 T€
Leasing Bühnentechnik	600 T€	Unvorhergesehenes/Corona	108 T€

Die Aufwendungen sind überwiegend mit Liefer- und Leistungsverträgen unterlegt. Inflationseffekte sind mit 2 % berücksichtigt. Der Posten Unvorhergesehenes beinhaltet potenzielle Mehrkosten für die Umsetzung von Hygienekonzepten, berücksichtigt das Delkredererisiko und fängt Inflationseffekte ab.

2. Bilanz

Der Bilanzaufbau der GmbH stellt sich gemäß **Anlage 3** dar.

3. Finanzplan

Der Finanzplan ist in der **Anlage 4** dargestellt.

4. Investitionen

Die Reinvestitionsquote lag in den vergangenen Jahren weit unter der Abschreibungsquote. Im Jahr 2020 beispielsweise bei lediglich 61 Prozent. Im Jahr 2021 konnte die Reinvestitionsquote auf 104 Prozent gesteigert werden. Das heißt, dass erstmals der fortschreitende Verschleiß und Verzehr von Betriebsvermögen gestoppt werden konnte. Notwendige Investitionen, welche über Jahre nicht ausgeführt wurden und für einen enormen Investitionsstau gesorgt haben, müssen nun schrittweise nachgeholt werden. Insbesondere die Bühnentechnik der Spielstätten muss generalüberholt werden. Hierzu liegen Kauf- und Leasingangebote vor. Die vorliegende Planung bildet die Leasingvariante ab, sollte sich diese nicht realisieren, muss auf die Kaufvariante zurückgegriffen werden. Damit würden sich die Investitionen erhöhen. Gleichzeitig steigen die Abschreibungen und sinken die sonstigen betrieblichen Aufwendungen, so dass ertragsseitig nahezu eine Neutralität hergestellt wird. Die Investitionen führen zu einer stetigen Reduktion der liquiden Mittel, da sich nunmehr der Effekt der Vergangenheit umkehrt.

Die geplanten Investitionen für das Geschäftsjahr 2023 betragen 1.903 T€. Siehe **Anlagen 5 und 7**.

In der geplanten Investitionssumme sind Ertüchtigungen der stark veralteten oder nicht vorhandenen Raumluftechnischen Anlagen der Spielstätten nicht enthalten. Eine Bedarfsermittlung durch Fachplaner wurde durchgeführt. Die entsprechenden Förderbescheide liegen ebenfalls vor. Die größte Schwierigkeit besteht aktuell in der Lieferbarkeit solcher Anlagen und der Nicht-Verfügbarkeit der Fachfirmen für den Einbau. Investitionen für coronagerechte Um- und Aufrüstung sind unter gewissen Voraussetzungen förderfähig. Die notwendigen Eigenmittel können nach vorliegender Planung erbracht werden.

Weiterhin steht die Gesellschaft vor der großen Herausforderung ein Immobilienvermögen mit ca. 30 Mio. € Anschaffungs- und Herstellungskosten zu verwalten. Die Immobilien konnten in den letzten Jahren nur notdürftig instandgehalten werden. Eine Generalsanierung steht in Teilen an, insbesondere beim Opernhaus. Aus Eigenmitteln können diese Maßnahmen nur teilweise finanziert werden, so dass eine Förderung dringend notwendig ist.

5. Entwicklung der Leistungsdaten und Leistungskennziffern

Die Nachwirkungen der bisherigen Covid-19-Pandemie-Wellen sowie die damit verbundenen Unsicherheiten beeinflussen weiterhin die wirtschaftliche Entwicklung der Gesellschaft. Zum Zeitpunkt der Aufstellung des Wirtschaftsplanes sind für die Planjahre 2023 ff. keine Corona-Eindämmungsmaßnahmen implementiert. Leistungsdaten bzw. Kennziffern können weiterhin nicht zuverlässig geplant werden. Für einen Überblick über die aktuell geplanten Leistungsdaten wird an dieser Stelle auf die **Anlage 8** verwiesen.

Aktuell geht die Geschäftsführung davon aus, dass die im Zuwendungsvertrag definierten Zielvorgaben der Stadt Halle (Saale) hinsichtlich durchschnittlich zahlender Zuschauer von 195.000, durchschnittlich 990 Vorstellungen und eine Eigeneinnahmequote von durchschnittlich mindestens 8 Prozent im Wirtschaftsjahr 2023 erreicht werden können.

6. Mittelfristige Entwicklung

Der Zuwendungsvertrag zwischen dem Land Sachsen-Anhalt und der Stadt Halle (Saale) über die Förderung der Theater, Oper und Orchester GmbH Halle hat eine Laufzeit bis Ende 2023 und sichert den Bestand des Unternehmens. Zur Aufrechterhaltung des kulturpolitischen Auftrages, der Betriebsstruktur und der Zahlung von Flächentarifverträgen ist eine konditionelle Fortführung des Zuwendungsvertrages notwendig. In diesem Wirtschaftsplan wird davon ausgegangen, dass ab dem Wirtschaftsjahr 2024 die Zuschüsse seitens der Stadt Halle (Saale) und des Landes Sachsen-Anhalt auf gleichem Niveau wie im aktuellem Zuwendungsvertrag festgeschrieben, gezahlt werden. Für den Zuschuss zur Dynamisierung wurde der Dynamisierungsfaktor mit 3 % p.a. fortgeschrieben. Bezüglich der Ausgaben werden Inflationseffekte berücksichtigt, wobei eine Beruhigung der aktuellen Entwicklung der Inflationsrate von 7 % und die stark steigenden Preise für Energie und inszenierungsnotwendiges Material unterstellt wird. Allerdings ist bereits jetzt absehbar, dass Neuinszenierungen im gewohnten Umfang auf Grund der Preissteigerungen nicht realisiert werden können.

Gewinn- und Verlustrechnung Theater, Oper und Orchester GmbH Halle												2021	bis	2028
		Ist 2021	V-Ist 2022	Plan 2023	Plan 1-3/2023	Plan 4-6/2023	Plan 7-9/2023	Plan 10-12/2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028	
Nr.	TEUR													
1.	Umsatzerlöse	1.121	2.062	3.908	942	1.081	457	1.429	4.059	4.115	3.923	3.997	4.022	
	dav. Umsatzerlöse aus Ticketverkauf	768	1.830	3.697	889	1.028	404	1.376	3.718	3.698	3.718	3.698	3.718	
	dav. theaternaher Umsatzerlöse	353	232	211	53	53	53	53	341	417	205	299	304	
2.	Bestandsveränderungen unfertige/fertige Erzeugnisse	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
	a) Bestandserhöhungen													
	b) Bestandverminderungen													
3.	andere aktivierte Eigenleistungen													
4.	sonstige betriebliche Erträge	541	250	243	61	61	61	61	241	267	241	248	261	
5.	Zuschuss Stadt Halle laufend	22.652	22.652	22.652	5.663	5.663	5.663	5.663	22.652	22.652	22.652	22.652	22.652	
6.	Zuschuss Land laufend	10.425	10.425	10.425	2.606	2.606	2.606	2.607	10.425	10.425	10.425	10.425	10.425	
7.	Zuschuss aus verbl. Strukturansparungsmitteln	995	995	524	131	131	131	131						
8.	Zuschuss Stadt Dynamisierung	1.639	2.221	2.821	705	705	705	706	3.439	4.076	4.731	5.406	6.102	
9.	Zuschuss Land Dynamisierung	1.639	2.221	2.821	705	705	705	706	3.439	4.076	4.731	5.406	6.102	
10.														
11.	Zuschuss SV-Kurzarbeitergeld	1.338												
I.	Betriebsleistung	40.350	40.826	43.394	10.813	10.952	10.328	11.303	44.255	45.610	46.703	48.135	49.564	
12.	Materialaufwand	2.730	3.642	3.665	916	916	916	916	3.665	3.665	3.665	3.665	3.665	
	a) bezogenes Material	858	707	707	177	177	177	177	707	707	707	707	707	
	b) bezogene Leistungen	1.872	2.935	2.958	740	740	740	740	2.958	2.958	2.958	2.958	2.958	
13.	Personalaufwand	27.103	32.743	34.112	8.528	8.528	8.528	8.528	35.135	36.189	37.275	38.393	39.545	
	a) Löhne und Gehälter inkl. Soziale Abgaben	27.103	32.743	34.112	8.528	8.528	8.528	8.528	35.135	36.189	37.275	38.393	39.545	
	b) Abfindungen Staatskapelle													
14.	Abschreibungen	1.415	1.422	1.523	381	381	381	381	1.342	1.560	1.802	2.034	2.227	
15.	sonstige betriebliche Aufwendungen	3.304	3.998	4.055	1.014	1.014	1.014	1.014	4.085	4.167	3.938	4.017	4.097	
II.	Betriebsergebnis	5.798	-979	38	-26	113	-511	464	27	28	23	25	29	
16.	Erträge aus Gewinnabführungsverträgen													
17.	Erträge aus Beteiligungen													
18.	Erträge aus Wertpapieren und Ausleihungen der Finanzanlagen													
19.	sonstige Zinsen und ähnliche Erträge													
20.	Aufwendungen aus Verlustübernahmen													
	darunter aus verbundenen Unternehmen													
21.	Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpap. des UV													
22.	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	1	1				1	1	1	1	1	1	
	darunter aus verbundenen Unternehmen													
III.	Finanzergebnis	0	-1	-1	0	0	0	-1	-1	-1	-1	-1	-1	
IV.	Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	5.798	-980	38	-26	113	-511	463	26	27	22	24	28	
23.	außerordentliche Erträge													
24.	außerordentliche Aufwendungen													
V.	Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
25.	Steuern vom Einkommen und Ertrag	-27	10	14				14	14	14	14	14	14	
26.	sonstige Steuern	-3	7	7				7	7	7	7	7	7	
VI.	Ergebnis vor Ergebnisabführung/-zuführung	5.828	-997	17	-26	113	-511	442	5	6	1	3	7	
27.	Ausgleichszahlungen an Minderheitsgesellschafter													
28.	Aufwendungen aus Ergebnisabführungsvertrag (EAV)													
29.	Erträge aus Verlustübernahme													
VII.	Jahresgewinn/-verlust	5.828	-997	17	-26	113	-511	442	5	6	1	3	7	
30.	fiktive Steuern auf Ergebnisabführung													
31.	Ergebnis ohne Zuschuss der Stadt Halle													
32.	Gesamtaufwendungen	34.522	41.821	43.377	10.839	10.839	10.839	10.860	44.250	45.604	46.702	48.132	49.557	
33.	Gesamterträge	40.350	40.826	43.394	10.813	10.952	10.328	11.303	44.255	45.610	46.703	48.135	49.564	
Verwendung des Jahresergebnisses														
	Gewinn-/Verlustvortrag aus Vorjahr	-387	5.441	4.444					4.461	4.466	4.473	4.474	4.477	
	Einstellung Rücklage													
	Entnahme Rücklage													
	Gewinnausschüttung													
	Verlustausgleich durch Gesellschafter													
	Vortrag auf neue Rechnung	5.441	4.444	4.461					4.466	4.473	4.474	4.477	4.485	

Haushaltsrelevante Positionen für Träger aus dem Finanzplan												2023
Theater, Oper und Orchester GmbH Halle												
TEUR												
	Ist 2021	V-Ist 2022	Plan 2023	Plan 01-03 2023	Plan 04-06 2023	Plan 07-09 2023	Plan 10-12 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
	Geldeinzahlungen											
1.	Geldeinzahlungen laufendes Geschäft											
	22.652	22.652	22.652	5.663	5.663	5.663	5.663	22.652	22.652	22.652	22.652	22.652
	Zuschuss Stadt laufender Betrieb											
	10.425	10.425	10.425	2.606	2.606	2.606	2.607	10.425	10.425	10.425	10.425	10.425
	Zuschuss Land laufender Betrieb											
2.	4.273	5.437	6.166	1.541	1.541	1.541	1.543	6.878	8.151	9.462	10.813	12.204
	sonstige Einzahlungen Stadt und Land											
	995	995	524	131	131	131	131					
	Zuschuss aus verbl. Strukturpassungsmitteln											
	1.639	2.221	2.821	705	705	705	706	3.439	4.076	4.731	5.406	6.102
	Zuschuss Stadt Dynamisierung											
	1.639	2.221	2.821	705	705	705	706	3.439	4.076	4.731	5.406	6.102
	Zuschuss Land Dynamisierung											
	0											
	Zuschuss Abfindungen Staatskapelle											
3.	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	Geldeinzahlungen Investitionen/Desinvestitionen											
	Investitionszuschüsse der Stadt Halle aus VWH											
	Investitionszuschüsse der Stadt Halle (Konjunkturpaket II)											
4.	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	Geldeinzahlungen Finanzverkehr											
	Kapitalerhöhungen der Stadt Halle											
	Kredite der Stadt Halle											
	Zuschüsse/Finanzbeihilfen der Stadt Halle											
	Rückzahlungen von Darlehen durch die Stadt Halle											
	Verlustausgleich											
	sonstige Einzahlungen durch die Stadt Halle											
	37.350	38.514	39.243	9.810	9.810	9.810	9.813	39.955	41.228	42.539	43.890	45.281
	Summe 1											
	Geldauszahlungen											
1.	Geldauszahlungen laufendes Geschäft											
	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	Rückzahlung von Zuschüssen an die Stadt Halle											
	sonstige Auszahlungen (z. B. Konzessionsabgaben)											
2.	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	Rückzahlung von Investitionen/Desinvestitionen											
	Rückzahlung von Investitionszuschüssen an die Stadt											
3.	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	Geldauszahlungen Finanzverkehr											
	Kreditilgung an die Stadt Halle											
	Gewährung von Darlehen an die Stadt Halle											
	Rückzahlung von Zuschüssen/Finanzbeihilfen an die Stadt Halle											
	Kapitalrückzahlung/Gewinnausschüttung an die Stadt											
	sonstige Auszahlungen an die Stadt Halle											
	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	Summe 2											
	37.350	38.514	39.243	9.810	9.810	9.810	9.813	39.955	41.228	42.539	43.890	45.281
	Saldo Summe 1 - Summe 2											

Bilanz Theater, Oper und Orchester GmbH Halle		2021		bis		2028			
		Ist 2021	V-Ist 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
TEURO									
Aktiva									
A.	Ausstehende Einlagen								
B.	Aufwendungen für die Inangsetzung und Erweiterung des Geschäftsbetriebes								
C.	Anlagevermögen	21.971	22.263	22.631	23.837	24.903	26.077	26.757	26.844
	I. Immaterielle Vermögensgegenstände	104	104	102	100	96	92	87	80
	II. Sachanlagen	21.867	22.159	22.529	23.737	24.807	25.985	26.671	26.764
	III. Finanzanlagen								
D.	Umlaufvermögen	15.417	14.123	13.782	12.591	11.539	10.374	9.703	9.629
	I. Vorräte	21	20	20	20	20	20	20	20
	II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	212	200	200	200	200	200	200	200
	darunter mit einer Restlaufzeit von über 1 Jahr								
	darunter Forderungen gegen verbundene Unternehmen								
	darunter Forderungen gegen Unternehmen mit Beteiligungsverhältnis								
	darunter Forderungen gegenüber dem Gesellschafter/Träger								
	III. Wertpapiere								
	IV. Liquide Mittel	15.184	13.903	13.562	12.371	11.319	10.154	9.483	9.409
E.	Rechnungsabgrenzungsposten	24	30						
F.	Aktive latente Steuern								
G.	Aktiver Unterschiedsbetrag aus der Vermögensverrechnung								
H.	Sonderverlustkonto gemäß § 17 (4) DMBilG								
I.	Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag								
	Summe Aktiva	37.412	36.416	36.443	36.457	36.472	36.481	36.490	36.503
Passiva									
A.	Eigenkapital	32.540	31.543	31.560	31.565	31.572	31.573	31.576	31.584
	I. Gezeichnetes Kapital/Festgesetztes Kapital/Stammkapital	25	25	25	25	25	25	25	25
	II. Kapitalrücklage	27.074	27.074	27.074	27.074	27.074	27.074	27.074	27.074
	III. Allgemeine und zweckgebundene Rücklagen								
	IV. Gewinnrücklagen								
	1. gesetzliche Rücklagen								
	2. Rücklagen für Anteile an einem herrschenden oder mehrheitlich beteiligten Unternehmen								
	3. satzungsmäßige Rücklagen								
	4. andere Gewinnrücklagen								
	V. Gewinnvortrag / Verlustvortrag	-387	5.441	4.444	4.461	4.466	4.473	4.474	4.477
	VI. Bilanzergebnis	5.828	-997	17	5	6	1	3	7
	VII. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag								
	VIII. Rückzahlung von Zuschüssen/Finanzbeihilfen								
	XI. Sonderrücklagen nach DMBilG								
	X. Verrechnungskonten								
B.	Sonderposten	1.430	1.349	1.268	1.187	1.106	1.025	944	863
	1. Andere Sonderposten für Investitionszuwendungen	1.430	1.349	1.268	1.187	1.106	1.025	944	863
	2. Sonderposten mit Rücklageanteil								
	3. Sonderposten für Baukostenzuschüsse/Abnehmerbeiträge								
	4. Weitere Sonderposten								
C.	Empfangene Ertragszuschüsse								
D.	Rückstellungen	1.616	1.699	1.695	1.616	1.711	1.758	1.849	1.896
	darunter mit einer Restlaufzeit von bis zu 1 Jahr								
	darunter mit einer Restlaufzeit von über 1 Jahr								
	1. Strukturanpassungsrückstellung								
	2. Finanzierung Strukturanpassungsrückstellung								
	3. Sonstige Rückstellungen	1.616	1.699	1.695	1.616	1.711	1.758	1.849	1.896
	4. Rückstellungen für Bauinstandhaltung								
E.	Summe Verbindlichkeiten	1.648	1.660	1.758	1.914	1.918	1.940	1.947	1.974
	1. Anleihen								
	darunter konvertibel								
	darunter mit einer Restlaufzeit von bis zu 1 Jahr								
	darunter mit einer Restlaufzeit von über 1 Jahr								
	2. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten								
	darunter mit einer Restlaufzeit von bis zu 1 Jahr								
	darunter mit einer Restlaufzeit von über 1 Jahr								
	3. Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen								
	darunter mit einer Restlaufzeit von bis zu 1 Jahr								
	darunter mit einer Restlaufzeit von über 1 Jahr								
	4. Verbindlichkeiten aus Lieferung und Leistungen	579	609	659	755	753	698	876	846
	darunter mit einer Restlaufzeit von bis zu 1 Jahr	579	609	659	755	753	698	876	846
	darunter mit einer Restlaufzeit von über 1 Jahr								
	5. Verbindlichkeiten aus der Annahme gezogener Wechsel und der Ausstellung eigener Wechsel								
	darunter mit einer Restlaufzeit von bis zu 1 Jahr								
	darunter mit einer Restlaufzeit von über 1 Jahr								
	6. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen								
	darunter mit einer Restlaufzeit von bis zu 1 Jahr								
	darunter mit einer Restlaufzeit von über 1 Jahr								
	7. Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht								
	darunter mit einer Restlaufzeit von bis zu 1 Jahr								
	darunter mit einer Restlaufzeit von über 1 Jahr								
	8. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschafter/Träger								
	darunter mit einer Restlaufzeit von bis zu 1 Jahr								
	darunter mit einer Restlaufzeit von über 1 Jahr								
	9. Sonstige Verbindlichkeiten	1.069	1.051	1.099	1.159	1.165	1.242	1.071	1.128
	darunter mit einer Restlaufzeit von bis zu 1 Jahr	1.069	1.051	1.099	1.159	1.165	1.242	1.071	1.128
	darunter mit einer Restlaufzeit von über 1 Jahr								
	davon aus Steuern								
	davon im Rahmen der sozialen Sicherheit								
F.	Rechnungsabgrenzungsposten	178	165	162	175	165	185	174	186
G.	Passive latente Steuern								
	Summe Passiva	37.412	36.416	36.443	36.457	36.472	36.481	36.490	36.503

	Ist 2021	V-Ist 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
1. laufendes Geschäft								
1.1. Geldeinzahlungen								
aus Umsatzerlösen	762	1.830	3.697	3.718	3.698	3.718	3.698	3.718
sonstige Umsatzerlöse	353	232	211	341	417	205	299	304
sonstige betriebliche Erträge	409	250	243	241	267	241	248	261
Zuschüsse Stadt Halle laufend	22.652	22.652	22.652	22.652	22.652	22.652	22.652	22.652
Zuschüsse Stadt Halle Dynamisierung	1.639	2.221	2.821	3.439	4.076	4.731	5.406	6.102
Zuschüsse Land laufend	10.425	10.425	10.425	10.425	10.425	10.425	10.425	10.425
Zuschüsse Land Dynamisierung	1.639	2.221	2.821	3.439	4.076	4.731	5.406	6.102
Zuschuss aus verb. Strukturpassungsmitteln	995	995	524					
Zuschuss SV-Kurzarb	1.338							
Nachzahlung KUG-2020	1.452							
Summe Geldeinzahlungen laufendes Geschäft	41.664	40.826	43.394	44.255	45.610	46.703	48.135	49.564
1.2. Geldauszahlungen								
in Personalaufwendungen	27.155	32.743	34.112	35.135	36.189	37.275	38.393	39.545
Materialaufwand	2.730	3.642	3.665	3.665	3.665	3.665	3.665	3.665
sonstige Auszahlungen	2.524	3.998	4.055	4.085	4.167	3.938	4.017	4.097
Summe Geldauszahlungen	32.409	40.383	41.832	42.886	44.022	44.879	46.076	47.308
1.3. Über- Unterdeckung laufendes Geschäft	9.255	443	1.562	1.369	1.588	1.825	2.059	2.256
2. Investitionen/Deinvestitionen								
2.1. Geldeinzahlungen								
aus Veräußerung von Beteiligungen								
aus Abgang von sonstigem Anlagevermögen								
Investitionszuschüsse Stadt Halle								
sonstige Einzahlungen								
Summe Geldeinzahlungen Deinvestitionen	0							
2.2. Geldauszahlungen								
in Beteiligungen/Finanzanlagen								
Investitionen in sonstiges Anlagevermögen	1.456	1.724	1.903	2.560	2.640	2.990	2.730	2.330
Rückzahlung von Investitionszuschüssen								
sonstige Auszahlungen								
Summe Geldauszahlungen Investitionen	1.456	1.724	1.903	2.560	2.640	2.990	2.730	2.330
2.3. Über- Unterdeckung Investitionen/Deinvestitionen	-1.456	-1.724	-1.903	-2.560	-2.640	-2.990	-2.730	-2.330
3. Finanzverkehr								
3.1. Geldeinzahlungen								
Kapitalerhöhung der Stadt Halle								
Kredite der Stadt Halle								
langfristige Kredite Dritter								
kurzfristige Kredite/Kontokorrent								
Summe Geldeinzahlungen Finanzverkehr	0							
3.2. Geldauszahlungen								
Beteiligungen/Finanzanlagen								
Tilgung langfristige Kredite								
Tilgung kurzfristige Kredite								
aus der Gwährung von Darlehen an Dritte								
Rückzahlung von Zuschüssen								
Kapitalrückzahlung								
sonstige Auszahlungen								
im Rahmen Ergebnisabführungsvertrag								
Summe Geldauszahlungen Finanzverkehr	0							
3.3. Über- Unterdeckung Finanzverkehr	0							
4. Über- Unterdeckung gesamt	7.799	-1.281	-341	-1.191	-1.052	-1.165	-671	-74
5.								
5.1. liquide Mittel	7.799	-1.281	-341	-1.191	-1.052	-1.165	-671	-74
5.2. Anfangsbestand liquide Mittel	7.385	15.184	13.903	13.562	12.371	11.319	10.154	9.483
5.3. Endbestand liquide Mittel	15.184	13.903	13.562	12.371	11.319	10.154	9.483	9.409

Personalplan													
Theater, Oper und Orchester GmbH Halle		Ist 2021	V-Ist 2022	Plan 2023	Plan 01-03/2023	Plan 04-06/2023	Plan 07-09/2023	Plan 10-12/2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
Nr.		VBE	VBE		VBE	VBE	VBE	VBE	VBE	VBE	VBE	VBE	VBE
A: Durchschnittlich Beschäftigte													
1	NV Bühne, TVK	318	318	317	317	317	317	317	317	317	317	317	317
2	TV&D	146	146	147	147	147	147	147	147	147	147	147	147
3	Auszubildende	5	8	8	8	8	8	8	8	8	8	8	8
4	S Durchschnittliche Beschäftigte	469	472	472	472	472	472	472	472	472	472	472	472
B: Entwicklung der Beschäftigungsverhältnisse													
1	Beschäftigte zu Beginn des Zeitraumes	468	472	472	472	472	472	472	472	472	472	472	472
2	Beschäftigte zum Ende des Zeitraumes	470	472	472	472	472	472	472	472	472	472	472	472

Investitionsplan													
Theater, Oper und Orchester GmbH Halle		Ist 2021	V-Ist 2022	Plan 2023	Plan 01-03/2023	Plan 04-06/2023	Plan 07-09/2023	Plan 10-12/2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
Nr.		TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR
1	Investitionen in immaterielle Vermögensgegenstände	108	10	10				10	10	10	10	10	10
2	Investitionen in Sachanlagen	1.348	1.714	1.893	475	475	476	467	2.550	2.630	2.980	2.720	2.320
3	Investitionen in Finanzanlagen												
4	S Investitionen	1.456	1.724	1.903	475	475	476	477	2.560	2.640	2.990	2.730	2.330
5	Investitionszuschüsse und Zulagen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0

Instandhaltungsplan													
Theater, Oper und Orchester GmbH Halle		Ist 2021	V-Ist 2022	Plan 2023	Plan 01-03/2023	Plan 04-06/2023	Plan 07-09/2023	Plan 05-07/2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
Nr.		TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR
1	Instandhaltungen/Wartung	585	620	620	155	155	155	155	640	660	680	690	700

Organigramm für das Geschäftsjahr 2023

Theater, Oper und Orchester GmbH Halle **464** (Stellen)

Ort	Maßnahme	Plan
Opernhaus	Tontechnik Opernhaus	50.000,00 €
	Lichttechnik Opernhaus	153.000,00 €
	Bühnentechnik Opernhaus	50.000,00 €
	Maskenbildnerei	5.000,00 €
	Inszenierungsbedingtes Invest	50.000,00 €
	Summe	308.000,00 €
Kulturinsel	Bühnentechnik Puppentheater	5.000,00 €
	Bühnentechnik Schauspiel	20.000,00 €
	Tontechnik Puppentheater	5.000,00 €
	Tontechnik Großer Saal	10.000,00 €
	Tontechnik Kammer	10.000,00 €
	Lichttechnik	50.000,00 €
	Lichttechnik Puppentheater	50.000,00 €
	Maskenbildnerei	5.000,00 €
	Inszenierungsbedingtes Invest	50.000,00 €
	Summe	205.000,00 €
Allgemeines	Kostümwerkstätten	20.000,00 €
	Werkstätten allgemeiner Bedarf	30.000,00 €
	Haus der Fraktionen (HdF)	5.000,00 €
	Lager - Regale	30.000,00 €
	Schließanlage	50.000,00 €
	IT-Systeme Hardware/Software	120.000,00 €
	Fuhrpark Wechselkoffer	280.000,00 €
	Geräte und Maschinen	75.000,00 €
	Unvorhergesehenes	60.000,00 €
	Funktionsbau Oper	500.000,00 €
	Lüftungsanlage Gose	120.000,00 €
	Summe	1.290.000,00 €
Staatskapelle	Musikinstrumente	30.000,00 €
	Ausrüstung Orchesterwarte	70.000,00 €
	Summe	100.000,00 €
	Gesamt	1.903.000,00 €

Der Investitionsplan geht davon aus, dass nötige Investitionen in Bühnentechnik aufgrund von Leasingverträgen nicht getätigt werden müssen. Sollten die Leasingverträge nicht realisiert werden können, sind im Jahr 2023 zusätzliche Investitionen in Höhe von 1.868 T€ nötig. Damit würden sich die Gesamtinvestitionen auf **3.771 T€** belaufen.

Leistungsdaten		2021 bis 2028								
		Theater, Oper und Orchester GmbH Halle								
		Einheit	Ist 2021	V-Ist 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
1	Mitarbeiter (durchschnittlich, ohne Azubis)	Anzahl	469	472	472	472	472	472	472	472
2	Besucher	Anzahl	48.297	150.000	220.000	220.000	220.000	220.000	220.000	220.000
3	Veranstaltungen	Anzahl	451	800	1.100	1.100	1.100	1.100	1.100	1.100
4	Neuinszenierungen	Anzahl	25	26	26	26	26	26	26	26
5	Zuschuss je Besucher	EUR	773,34	256,76	178,38	181,61	187,40	193,36	199,50	205,82
6	Veranstaltungen je Tag	Anzahl	1,4	2,5	3,5	3,5	3,5	3,5	3,5	3,5
7	Personalaufwandsquote	%	78,5%	78,3%	78,6%	79,4%	79,4%	79,8%	79,8%	79,8%
8	Einspielanteil	%	4,90%	5,61%	9,71%	9,86%	9,75%	9,05%	8,95%	8,77%

V-Ist 2022 bei Annahme durchgängiger Spielbetrieb bis 31.12.2022